



Niederschrift

19-005. Sitzung des Kreistages des Kreises Bergstraße

am Montag, 15.11.2021, 16:05 Uhr bis 19:20 Uhr,
in der Hans-Pfeiffer-Halle in Lampertheim, Weidweg 4

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

- Punkt 1.1 Beschlussfassung über das Hygienekonzept für die Sitzung
- Punkt 1.2 Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats
- Punkt 1.2.1 KommunalCampus eG;
hier: Förderantrag "Starke Heimat Hessen"
Vorlage: 19-0260
- Punkt 1.2.2 Mündliche Mitteilungen des Landrats
- Punkt 1.3 Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 1.3.1 Anfrage der SPD-Fraktion vom 27.09.2021 bezüglich der
Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter an Bergsträßer
Schulen
Vorlage: 19-0208
- Punkt 1.3.2 Anfrage der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 29.10.2021
zur Mehrbelastung der Haushalte 2022 bis 2024 durch eine
steigende Verbandsumlage des LWV Hessen
Vorlage: 19-0255
- Punkt 1.3.3 Anfrage der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 04.11.2021
betreffend Nahverkehrsplan 2020 - 2024 und Beantwortung
hierzu
Vorlagen: 19-0257 und 19-0257/1
- Punkt 1.4 Zweiter Finanz- und Controllingbericht 2021
Vorlage: 19-0213

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

- Punkt 2.1 Vorlage der Entwürfe der Haushaltssatzung für das Haushalts-
jahr 2022 und des Investitionsprogramms für den Zeitraum
2022 bis 2025
Vorlage: 19-0206

- Punkt 2.2 Neuwahl der Beisitzerinnen und Beisitzer für den Ausschuss gemäß §§ 7 bis 12 des Hessischen Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (HessAGVwGO) beim Landrat des Kreises Bergstraße als Behörde der Landesverwaltung (Anhörungsausschuss) für die 19. Wahlzeit des Kreistages
Vorlagen: 19-0155 und 19-0155/1
- Punkt 2.3 Neubildung des Kreis-Senioren-Beirats Bergstraße
Vorlage: 19-0190
- Punkt 2.4 Satzung des Landkreises Bergstraße über die Erhebung von Kosten für die Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung); hier: Dritte Änderungssatzung
Vorlage: 19-0212
- Punkt 2.5 Satzung des Kreises Bergstraße über die Gewährung von Entschädigungen an ehrenamtlich Tätige (Entschädigungssatzung) vom 03.05.2021;
hier: Erste Änderungssatzung
Vorlage: 19-0214
- Punkt 2.6 Integriertes Klimaschutzkonzept Kreis Bergstraße
- Verwaltungsvorlage und Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 15.11.2021 zum Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage
Vorlagen: 19-0217 und 19-0217/1
- Punkt 2.7 Einrichtung dezentraler Impfstellen
Vorlage: 19-0269
- Punkt 2.8 Antrag vom 13.09.2021 auf vorzeitige Abberufung des hauptamtlichen Kreisbeigeordneten Karsten Krug
Vorlage: 19-0200
- Punkt 2.9 Antrag der SPD-Fraktion vom 15.10.2021 auf Einrichtung eines Behindertenbeirats
Vorlage: 19-0221
- Punkt 2.10 Verschiedenes

Anwesende:

Kreistagsvorsitzender:

Kunkel, Joachim CDU

CDU-Fraktion:

Oehlenschläger, Volker	CDU	Fraktionsvorsitzender
Becker, Sibylle	CDU	(bis ztw. TOP 2.6 anwesend)
Berthold, Oliver	CDU	
Bischof, Moritz	CDU	

Burelbach, Rainer	CDU	(ab ztw. TOP 1.3.1 anwesend)
Cornelius, Ursula	CDU	
Galvagno, Lisa	CDU	
Glab, Hannelore	CDU	
Glanzner, Helmut	CDU	
Grassinger, Juliette	CDU	
Grau, Denise	CDU	
Heitland, Birgit, MdL	CDU	
Kilian, Marcel	CDU	
Dr. Kramer, Franziska	CDU	
Kunkel, Joachim	CDU	siehe auch Kreistagsvorsitzender
Dr. Lannert, Christian	CDU	(bis ztw. TOP 2.6 anwesend)
Molitor, Lena	CDU	
Ringhof, Martin	CDU	
Ritzert, Herbert	CDU	
Roeder, Oliver	CDU	(ab ztw. TOP 1.2.2 anwesend)
Schader, Barbara	CDU	(bis ztw. TOP2.6 anwesend?)
Schmitt, Holger	CDU	
Schönung, Christian	CDU	
Stephan, Peter	CDU	
Straub, Susanne	CDU	
Volkert, Torsten	CDU	
SPD-Fraktion:		
Fiedler, Josef	SPD	Fraktionsvorsitzender
Baaß, Matthias	SPD	
Hanf, Alicia	SPD	
Hartmann, Karin, MdL	SPD	
Helbig, Michael	SPD	
Klein, Christine	SPD	
Klingler, Jens	SPD	(bis TOP 2.8 anwesend)
Ofenloch, Philipp	SPD	
Reiners, Simone	SPD	(bis TOP 2.8 anwesend)
Schmidt, Marius	SPD	
Schmitt, Norbert	SPD	
Strehler, Simone	SPD	
Dr. Weber, Sascha	SPD	
GRÜNE-Fraktion:		
Schimpf, Matthias	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender
Vogel, Vanessa	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende
Berg, Evelyn	GRÜNE	
Bezzaz, Heidi	GRÜNE	
Fraas, Alexander	GRÜNE	
Grün, Wolfgang	GRÜNE	
Müller, Moritz	GRÜNE	(ab ztw. TOP 1.2.2 anwesend)
Rinkel, Helmut	GRÜNE*	
Rutkowski, Udo	GRÜNE	
Schranz, Anna Maria	GRÜNE	
Sterzelmaier, Doris	GRÜNE	
Dr. Tjarks, Eric	GRÜNE	(bis TOP 2.8 anwesend)

AfD-Fraktion:

Bletzer, Karsten	AfD	Fraktionsvorsitzender
Breutmann, Jill	AfD	
Fetsch, Thomas	AfD	
Schock, Jörg	AfD	

FDP-Fraktion:

Hörst, Christopher	FDP	Fraktionsvorsitzender
Blumenschein, Lisa-Marie	FDP	
Seiler, Christian	FDP	(ab ztw. TOP 2.1 anwesend)

FREIE WÄHLER-Fraktion:

Öhlenschläger, Walter	FREIE WÄHLER	Fraktionsvorsitzender
Golzer, Norbert	FREIE WÄHLER	
Roth, Tobias	FREIE WÄHLER	

Fraktion DIE LINKE./FREIE WÄHLER (Partei):

Dr. Schwarz, Bruno	DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei)	Fraktionsvorsitzender
Bahl, Sascha	DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei)	
Fuhrmann, Kerstin	DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei)	

Kreisausschuss:

Engelhardt, Christian	Landrat
Stolz, Diana	Erste Kreisbeigeordnete
Krug, Karsten	hauptamtlicher Kreisbeigeordneter (bis TOP 2.7 anwesend)
Buser, Volker	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Freudenberger, Heinz-Dieter	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Klee, Heinz	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Renz, Silke Birgit	ehrenamtliche Kreisbeigeordnete
Rothmüller, Josef	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Sander, Brigitte	ehrenamtliche Kreisbeigeordnete (bis ztw. TOP 2.6 anwesend)
Schich-Kiefer, Ingrid	ehrenamtliche Kreisbeigeordnete
Dr. Schweidler, Hans Jürgen	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Szych, Karl Heinz	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Vetter, Burkhard	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Vock, Philipp-Otto	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter

Verwaltung:

Behrendt, Katharina	Abt. Recht, Kommunalaufsicht und Kreisgremien
Lannert, Mathias	Abt. Finanzen und Controlling
Simeth, Corinna	Abt. Grundsatz und Kreisentwicklung
Vettel, Christian	Abt. Revision
von Poser, Cornelia	Abt. Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation (bis TOP 2.7 anwesend)
Löffelholz, Alexander	Abt. Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Schriftführerinnen:

Degenhardt, Nadja	Fachbereich Kreisgremien
Schüßler, Helene	Fachbereich Kreisgremien

Herr Kreistagsvorsitzender Kunkel eröffnete um 16:05 Uhr die 19-005. Sitzung des Kreistages des Kreises Bergstraße und begrüßte die an der Sitzung Teilnehmenden, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie Zuschauerinnen und Zuschauer.

Besonders begrüßte er die in den Kreistag nachgerückten Abgeordneten Herrn Helmut Rinkel (GRÜNE) und Herrn Tobias Roth (FREIE WÄHLER) sowie den Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Lampertheim, Herrn Franz Korb.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Korb hieß den Kreistag in der Hans-Pfeiffer-Halle herzlich willkommen und wünschte der Sitzung einen guten Verlauf.

Der Kreistagsvorsitzende gratulierte dem Kreistagsabgeordneten und Bürgermeister der Stadt Viernheim, Herrn Matthias Baaß, zur Wahl zum Präsidenten des Hessischen Städte- und Gemeindebundes am 16.09.2021.

Sodann stellte er die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Bei der Sitzung fehlten entschuldigt die Kreistagsabgeordneten Olaf Jünge (CDU), Olivia Krämer (SPD), Ivana Müller (GRÜNE), Alexander Noll (AfD), Till Mansmann, Gottlieb Ohl (beide FDP) und Yvonne Seitz (FREIE WÄHLER) sowie die Kreisbeigeordneten Gerhard Herbert und Jochen Ruoff.

Einwendungen gegen die Ladung zur Sitzung wurden nicht erhoben.

Der Erweiterung der Tagesordnung um den zur Sitzung vorgelegten Antrag des Landrats betreffend Einrichtung dezentraler Impfstellen (Vorlage 19-0269) stimmten alle Mitglieder des Kreistags zu. Der Antrag wurde als Punkt 2.7 in die Tagesordnung aufgenommen; gegen die aktualisierte Tagesordnung gab es keine Einwendungen.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

Punkt 1.1: Beschlussfassung über das Hygienekonzept für die Sitzung

Der Kreistag hat das vorgelegte Hygienekonzept für die Sitzung einstimmig beschlossen.

Punkt 1.2: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats

Punkt 1.2.1: KommunalCampus eG; hier: Förderantrag "Starke Heimat Hessen" Vorlage: 19-0260

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Informationsvorlage 19-0260 Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.2: Mündliche Mitteilungen des Landrats

Mündliche Mitteilungen des Landrats bezogen sich auf folgende Themen:

- Aktuelle Corona-Lage
 - erneuter Hilfeleistungsantrag des Kreises an die Bundeswehr
 - Änderung der Kriterien für Corona-Schutzmaßnahmen und Einschränkungen (für die Beurteilung der Corona-Lage sind Hospitalisierungsrate und Intensivbetten-Belegung nun vorrangige Kriterien anstatt Orientierung ausschließlich an der 7-Tage-Inzidenz der Neuinfektionen);
 - Einsatz mobiler Impfteams nach Schließung des Impfzentrums in Bensheim.
- aktuelle Arbeitsmarktsituation im Kreis mit sehr niedriger Arbeitslosenquote.

Punkt 1.3: Anfragen und Mitteilungen

Die Anfragen unter den nachfolgenden Punkten 1.3.1 und 1.3.2 beantwortete Herr Landrat Engelhardt mündlich.

Vor der Beantwortung ging er zunächst kurz auf die Auswirkungen der Reform des Bundesteilhabegesetzes im Bereich der Eingliederungshilfen und der damit verbundenen dynamischen Entwicklung der Aufwendungen des Kreises ein.

Punkt 1.3.1: Anfrage der SPD-Fraktion vom 27.09.2021 bezüglich der Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter an Bergsträßer Schulen. Vorlage: 19-0208

Die Fragen wurden von Herr Landrat Engelhardt wie folgt beantwortet:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche profitieren aktuell von Schulassistentenleistungen im Kreis Bergstraße a.) nach § 54 Abs. 1 SGB XII?

140 Kinder und Jugendliche.

b.) bzw. § 35a SGB VIII?

142 Kinder und Jugendliche.

2. Wie viele Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter arbeiten derzeit an Schulen im Kreis Bergstraße?

Aktuell erhalten 282 Schülerinnen und Schüler mit Behinderung eine Eingliederungsleistung gemäß SGB VIII bez. SGB IX in Form einer Teilhabeassistenten. Ob weitere Teilhabeassistenten an den Schulen im Kreis durch andere Kostenträger eingesetzt sind, ist nicht bekannt.

3. Wie viele Stellen von Schulbegleiterinnen und Schulbegleitern sind derzeit unbesetzt?

Derzeit sind keine Stellen unbesetzt.

**4. Wie viele Kräfte in der Schulbegleitung sind derzeit
a.) pädagogische Fachkräfte?**

263 pädagogische Fachkräfte oder Kräfte mit pflegerischen Zusatzausbildungen oder anderen Qualifikationen.

b.) Arbeiten im Rahmen eines FSJ's (Freiwilligen Sozialen Jahres) oder BFD's (Bundes Freiwilligen Dienstes) in der Schulbegleitung?

19 FSJ-Kräfte.

5. Wie erfolgt die Qualifizierung der Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter, die nicht über eine pädagogische Ausbildung oder einen pädagogischen Studienabschluss verfügen?

Die Qualifizierung ist mit dem jeweiligen Träger abgestimmt.

6. Wie ist das Einstellungsverfahren von Schulbegleiterinnen und Schulbegleitern geregelt?

Die Einstellung erfolgt durch die freien Träger.

7. Wie wird der Bedarf von Schulbegleiterinnen und Schulbegleitern im Kreis Bergstraße ermittelt?

Der Bedarf wird nach dem jeweils vorgegebenen Verfahren ermittelt. Der Bedarf an Schulbegleiter*innen wird „kindbezogen“, nicht „schulbezogen“ ermittelt.

8. Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für Schulen, die nicht über eine ausreichende Anzahl an Schulbegleiterinnen und Schulbegleitern verfügen?

Teilhabeassistenzen sind keine Unterstützungsleistungen für Schulen, sondern Eingliederungshilfeleistungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung.

9. Werden dort, wo Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter fehlen, Assistenzleistungen von UBUS-Kräften erbracht?

Der Einsatz von UBUS-Kräften wird von den Schulen eigenständig organisiert.

Punkt 1.3.2: **Anfrage der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 29.10.2021 zur Mehrbelastung der Haushalte 2022 bis 2024 durch eine steigende Verbandsumlage des LWV Hessen**
Vorlage: 19-0255

Zu den Fragen

- 1. Welche Mehrbelastung ergibt sich für unseren Haushalt 2022 durch die im nächsten Jahr steigende Verbandsumlage des LWV Hessen?**
- 2. Welche zusätzlichen Mehrbelastungen ergeben sich für unsere Haushalte 2023 und 2024 durch weiter steigende Verbandsumlagen des LWV Hessen?**
- 3. Welche Mehrbelastungen in den Haushalten 2022 bis 2024 ergeben sich allgemein durch die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes?**
- 4. Sind in den dargestellten Mehrbelastungen der Haushalte Aufwendungen enthalten, die sich aus Aufgabenverlagerungen/ Zuständigkeitsänderungen vom LWV Hessen zur örtlichen Ebene ergeben?**

gab Herrn Landrat Engelhardt nachfolgende Erläuterungen, soweit die Fragen gem. § 29 Abs. 2 Satz 4 HKO zulässig waren:

zu 1.

Nach derzeitiger Information des HLT ist für alle hessischen Landkreise mit einer um 100,1 Mio. € gestiegenen LWV-Umlage für 2022 zu rechnen. Der Ansatz im Haushaltsplan 2021 lag bei 51,1 Mio. €, die Planung für 2022 bei 56,95 Mio. €, d.h. eine Steigerung des Ansatzes um rd. 10 %.

zu 2.

Hierzu können keine belastbaren Zahlen genannt werden.

zu 3.

Auch hierzu können keine belastbaren Zahlen genannt werden. Eine Evaluation der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes wurde vom Land in Auftrag gegeben.

zu 4.

siehe Beantwortung Frage 2 und 3.

Punkt 1.3.3: **Anfrage der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 04.11.2021 betreffend Nahverkehrsplan 2020 - 2024 und Beantwortung hierzu**
Vorlagen: 19-0257 und 19-0257/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Beantwortung der Anfrage Kenntnis genommen.

Punkt 1.4: **Zweiter Finanz- und Controllingbericht 2021**
Vorlage: 19-0213

Der Kreistag hat von der Vorlage 19-0213 und dem beigefügten Finanz- und Controllingbericht Kenntnis genommen.

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

Punkt 2.1: **Vorlage der Entwürfe der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 und des Investitionsprogramms für den Zeitraum 2022 bis 2025**
Vorlage: 19-0206

Die Vorlage 19-0206 wurde in der Sitzung an die Mitglieder des Kreistages verteilt.

Aus Gründen der Sitzungsökonomie verzichtete der Finanzdezernent, Herr Kreisbeigeordneter Krug, auf ausführliche Erläuterungen zur Einbringung des Haushaltes 2022 und ging kurz auf die aktuellen Rahmenbedingungen und einige Eckdaten ein (die schriftliche Ausführung steht in digitaler Form im Gremieninformationssystem des Kreises zur Verfügung).

Die Entwürfe der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit dem Haushalts- und Stellenplan sowie des Investitionsprogramms für den Zeitraum 2022 bis 2025 stehen ebenfalls digital im Gremieninformationssystem des Kreises zur Verfügung; auf Wunsch erhielten die Mitglieder des Kreistages Druckexemplare der Zahlenwerke.

Die Vorlage 19-0206 wurde vom Kreistag zur Kenntnis genommen und die Zahlenwerke wurden zur weiteren Beratung und Vorbereitung der Beschlussfassung durch den Kreistag an die Ausschüsse verwiesen.

Punkt 2.2: **Neuwahl der Beisitzerinnen und Beisitzer für den Ausschuss gemäß §§ 7 bis 12 des Hessischen Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (HessAGVwGO) beim Landrat des Kreises Bergstraße als Behörde der Landesverwaltung (Anörungsausschuss) für die 19. Wahlzeit des Kreistages**
Vorlagen: 19-0155 und 19-0155/2

In offener Abstimmung (hiergegen gab es keine Einwendungen) fasste der Kreistag den Beschluss über die Annahme der Vorschlagsliste des Kreisausschusses vom 08.11.2021 einschließlich des in der Sitzung ergänzten personellen Vorschlags.

Somit waren folgende Beisitzerinnen und Beisitzer für den Anörungsausschuss für die 19. Wahlzeit des Kreistages gewählt:

Adam, Antje, Bensheim
Buser, Volker, Birkenau
Disson, Gregor, Viernheim
Fraas, Sabine, Rimbach
Fuhrmann, Kerstin, Heppenheim

Gärtner, Karin, Einhausen
Gammelin, Beate, Lindenfels
Jooß, Silke, Neckarsteinach
Koch, Uwe, Bürstadt
Koller, Norbert, Bensheim
Meyer, Jürgen, Lampertheim
Ohlig, Gerhard, Mörlenbach
Pütt, Wolfgang, Grasellenbach
Reiners, Simone, Heppenheim
Schork, Ulrike, Grasellenbach
Steinebrunner, Anneliese, Mörlenbach
Steinhusen, Mirko, Heppenheim.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**Punkt 2.3: Neubildung des Kreis-Senioren-Beirats Bergstraße
Vorlage: 19-0190**

In der Sitzung wurde ein durch den Ausschuss für Schule und Soziales am 10.11.2021 ergänzter Benennungsvorschlag verteilt.

Auf Grundlage dieses Benennungsvorschlags fasste der Kreistag folgenden

Beschluss:

Der Kreistag benennt die Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des neu zu bildenden Kreis-Senioren-Beirats Bergstraße auf Grundlage des Vorschlags des Ausschusses für Schule und Soziales vom 10.11.2021.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**Punkt 2.4: Satzung des Landkreises Bergstraße über die Erhebung von Kosten für die Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung);
hier: Dritte Änderungssatzung
Vorlage: 19-0212**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die der Vorlage 19-0212 beigefügte dritte Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) vom 06.06.2016.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Punkt 2.5: **Satzung des Kreises Bergstraße über die Gewährung von Entschädigungen an ehrenamtlich Tätige (Entschädigungssatzung) vom 03.05.2021; hier: Erste Änderungssatzung
Vorlage: 19-0214**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die erste Änderungssatzung zur Satzung des Kreises Bergstraße über die Gewährung von Entschädigungen an ehrenamtlich Tätige vom 03.05.2021.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Punkt 2.6: **Integriertes Klimaschutzkonzept Kreis Bergstraße - Verwaltungsvorlage und Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 15.11.2021 zum Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage
Vorlagen: 19-0217 und 19-0217/1**

In der Sitzung wurde ein Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 15.11.2021 zum Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage 19-0217 verteilt.

Herr Kreistagsabgeordneter Schmitt (SPD) berichtete in seiner Funktion als Ausschussvorsitzender über die Beratungen des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses am 12.11.2021.

Herr Landrat Engelhardt erläuterte kurz und unterlegt durch eine Präsentation, die Rahmenbedingungen und Zielsetzungen des Klimaschutzkonzepts.

Herr Kreistagsabgeordneter Schmidt (SPD) begründete den Ergänzungsantrag seiner Fraktion, die nachfolgenden beiden Abschnitte als Punkt 4 und Punkt 5 in den Beschlussvorschlag aufzunehmen:

- „4. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die im integrierten Klimaschutzkonzept vorgesehenen Einzelmaßnahmen in die Finanzplanung einzuarbeiten und mitzuteilen, welche Fördermittel aus welchem Topf genutzt werden sollen. Der Kreisausschuss unterrichtet den Kreistag, welche Maßnahmen mit welchem Finanzvolumen im Finanzplan berücksichtigt wurden.

5. Der Kreisausschuss erstattet gegenüber dem Kreistag einen jährlichen Bericht, inwieweit die Zielindikatoren gemäß der Controlling-Tabelle des integrierten Klimaschutzkonzepts erreicht wurden. Im Falle von Abweichungen ist darzustellen, wie die Ziele - in welchem Zeitraum - realisiert werden sollen.“

An der weiteren Debatte beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Kilian (CDU), Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER), Herr Müller (GRÜNE), Herr Hörst (FDP), Herr Dr. Schwarz (DIE LINKE./FREIE WÄHLER (Partei)), Herr Fiedler (SPD), Herr Schimpf (GRÜNE), Herr Oehlenschläger (CDU) und Herr Schmitt (SPD).
Herr Landrat Engelhardt nahm abschließend zu Redebeiträgen Stellung.

Der Kreistag fasste folgenden

Beschluss:

1. Der Kreistag stimmt dem vorliegenden Integrierten Klimaschutzkonzept einschließlich Maßnahmenkatalog sowie Verstetigungs- und Controllingkonzept zu und beschließt die Umsetzung der hierin vorgesehenen Maßnahmen und Projekte gemäß der Priorisierung.
2. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss auf die Umsetzung der Maßnahmen und Projekte im Verantwortungsbereich des Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße, der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH und weiterer externen Partnern hinzuwirken.
3. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss einen Antrag für das Anschlussvorhaben beim Projektträger der Nationalen Klimaschutzinitiative zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit bei 4 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der AfD-Fraktion und 4 Stimmenthaltungen der anwesenden Mitglieder der FDP-Fraktion sowie eines Mitglieds aus der SPD-Fraktion beschlossen.

Der Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion zum Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage wurde bei 22 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, FDP, FREIE WÄHLER und DIE LINKE./FREIE WÄHLER (Partei) mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Punkt 2.7:

Einrichtung dezentraler Impfstellen Vorlage: 19-0269

Herr Landrat Engelhardt begründete die Intention und die Dringlichkeit seines in der Sitzung vorgelegten Antrags.

An der weiteren Beratung beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Schimpf (GRÜNE), Herr Fiedler (SPD) und Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER).

Der Kreistag fasste entsprechend dem Antrag des Landrats folgenden

Beschluss:

1. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen, alle erforderlichen Schritte zur Einrichtung von stationären, dezentralen Impfstellen im Kreis Bergstraße vorzunehmen. Die für die Einrichtung und den Betrieb erforderlichen Mittel sind entsprechend bereitzustellen.
2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, beim Land Hessen die bereits in Aussicht gestellte Erstattung der hierdurch entstehenden Kosten, zu forcieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 4 Stimmenthaltungen beschlossen.

<u>Punkt 2.8:</u>	Antrag vom 13.09.2021 auf vorzeitige Abberufung des hauptamtlichen Kreisbeigeordneten Karsten Krug Vorlage: 19-0200
--------------------------	--

Herr Kreisbeigeordneter Krug verließ vor Aufruf des Tagesordnungspunktes den Sitzungsraum (§ 25 HGO - Widerstreit der Interessen als Betroffener).

An der Aussprache über den Antrag beteiligten sich die Kreistagsabgeordnete Herr Fiedler (SPD), Herr Hörst (FDP), Herr Fetsch (AfD), Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER), Frau Heitland (CDU) und Herr Schimpf (GRÜNE).

Der Kreistag fasste folgenden

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Abberufung des Kreisbeigeordneten Karsten Krug gemäß § 49 Abs. 1 HKO.

Abstimmungsergebnis:

Mit 50 Jastimmen bei 10 Neinstimmen (anwesende Mitglieder der Fraktionen von AfD, FDP und FREIE WÄHLER) beschlossen.

Die gesetzlich erforderliche Mehrheit von zwei Drittel der gesetzlichen Zahl der Kreistagsabgeordneten für den Beschluss war somit gegeben.

<u>Punkt 2.9:</u>	Antrag der SPD-Fraktion vom 15.10.2021 auf Einrichtung eines Behindertenbeirats Vorlage: 19-0221
--------------------------	---

Herr Kreistagsabgeordneter Ofenloch (SPD) begründete den Antrag der SPD-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, einen Behindertenbeirat einzurichten. Die Satzung und die Rahmenbedingungen sind durch den Kreisausschuss auszuarbeiten und bis zur ersten Sitzungsrunde 2022 dem Ausschuss für Schule und Soziales und dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.“

An der weiteren Beratung beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Frau Berg (GRÜNE), Herr Bletzer (AfD), Herr Hörst (FDP) und Herr Ofenloch (SPD).

Der Antrag wurde abschließend abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Bei 14 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD und DIE LINKE./ FREIE WÄHLER (Partei) mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Punkt 2.10: Verschiedenes

Der Kreistagsvorsitzende wies hin auf

- die in der Sitzung verteilte Festschrift anlässlich 75 Jahre Sportkreis Bergstraße;
- die Verabschiedungsfeier für die während und nach der 18. Wahlzeit ausgeschiedenen Mitglieder des Kreistages und des Kreisausschusses am 18.11.2021;
- die nächste Sitzung des Kreistages am 13.12.2021 und die vorlaufende Sitzung des Kreistagspräsidiums am 23.11.2021.

Herr Kreistagsvorsitzender Kunkel schloss um 19:20 Uhr die Sitzung.

Unterzeichnung der Niederschrift:

gez. Kunkel

Kreistagsvorsitzender

gez. Degenhardt gez. Schüßler

Schriftführerinnen